

IHRE NACHRICHT VOM:

IHR ZEICHEN:

14. Mai 2025

UNSER ZEICHEN:

Am Centrum für Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie der Charité – Universitätsmedizin Berlin (Campus Mitte) suchen wir im Sonderforschungsbereich TRR 265: *Verlust und Wiedererlangung der Kontrolle über den Drogenkonsum: Von Trajektorien über Mechanismen bis hin zu Interventionen* (<https://sfb-trr265.charite.de/>) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n

Praktikant*in (w/m/d) im Rahmen des Berufsqualifizierenden Tätigkeit I (BQT I) über 3 Monate in dem Projekt „CANnaQUIT“

In unserer Studie zur Cannabisentwöhnung (CANnaQUIT) stehen im Rahmen einer randomisiert-kontrollierten Studie die Wirkmechanismen einer Kognitiven Verhaltenstherapie (KVT) und einer ergänzenden Bewegungstherapie (Hochintensives Intervalltraining; HIIT) im Fokus unserer Untersuchung. Dabei vergleichen wir psychophysiologische Parameter der Cue-Reaktivität, kognitiven Kontrolle und des sozialen Distress zwischen einer Warteliste-Kontrollgruppe, einer Interventionsgruppe mit lediglich KVT und einer weiteren Interventionsgruppe mit KVT und additivem HIIT. Dazu verwenden wir Fragebögen sowie psychophysiologische Parameter (z.B. Hautleitfähigkeit). Die Therapie zur Cannabisentwöhnung orientiert sich an verhaltenstherapeutischen Methoden und wird vom Studienteam angeboten.

Deine Aufgaben umfassen:

- ▶ Betreuung der Warteliste und des E-Mailpostfachs
- ▶ Kontaktaufnahme mit interessierten Patient*innen
- ▶ Koordination von Patient*innenterminen
- ▶ Durchführung der diagnostischen Erstinterviews am Telefon
- ▶ Hospitation in der Gruppenintervention und bei diagnostischen Gesprächen



- ▶ Ggf. Unterstützung bei der Sportintervention (vorwiegend abends)
- ▶ Unterstützung bei der Erhebung von verhaltensbezogenen und psychophysiologischen Daten (u.a. Hautleitfähigkeit, EKG, Pupillometrie, Speichelproben)

Unsere Voraussetzungen:

- ▶ Immatrikulation im Studienfach Psychologie / Psychologische Psychotherapie, mindestens im 3. Bachelorsemester
- ▶ Interesse an der Arbeit mit Patient*innen mit Substanzkonsumstörungen
- ▶ Sorgfalt, Verantwortungsgefühl, Initiative
- ▶ Freude an der Arbeit mit Patient:innen mit vordergründiger Cannabiskonsumstörung und eine hohe soziale Kompetenz
- ▶ Akkurates und gewissenhaftes Arbeiten
- ▶ Bereitschaft zu überdurchschnittlichem Engagement und selbstständigen Arbeiten; streckenweise abends bis 21 Uhr im Labor zu arbeiten
- ▶ Wünschenswert: Erfahrung in der Arbeit mit Personen mit Substanzkonsumstörung
- ▶ Wünschenswert: Grundkenntnisse *MatLAB, R, Python*

Wir bieten Ihnen eine gute Einarbeitung und einen breiten Einblick in verschiedene Methoden psychologischer & psychotherapeutischer Forschung. Regelmäßiger Austausch im Team ist uns sehr wichtig, ebenfalls eine Vernetzung mit anderen Berufsgruppen und Projekten.

Das Praktikum umfasst eine Mindestlaufzeit von 3 Monaten, vorzugsweise mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 25 – 30 Stunden pro Woche.

Wir freuen uns sehr auf Ihre aussagekräftige elektronische Bewerbung in elektronischer Form **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse **in einem** PDF-Dokument) an Tjark Rode und Livia Welsch.

Mail: cannaquit@charite.de